

# Presseinformation



# Kurzüberblick Presseinformation Winter 2022/23

## **Zwei neue Seilbahnen: Galsterberg und Rittisberg investieren kräftig**

Mit Beginn der Wintersaison 2022/23 nehmen in der Urlaubsregion Schladming-Dachstein zwei neue Seilbahnen ihren Betrieb auf: Eine topmoderne 10er-Gondelbahn auf den Galsterberg bei Pruggern und eine Kombibahn aus Sesseln und Gondeln am Rittisberg in Ramsau am Dachstein.

## **Unbeschwertes Skivergnügen in der Region Schladming-Dachstein**

Gäste finden auf zehn Skiberge insgesamt mehr als 230 bestens präparierte Pistenkilometer und mit Sicherheit ihre persönliche Lieblingspiste. 81 topmoderne Seilbahnen und Lifte sowie über 100 Skihütten komplettieren das einzigartig vielfältige Angebot. Herzstück ist die Schladminger 4-Berge-Skischaukel.

## **Familienskiberge – klein, fein und attraktiv**

Neben der bekannten 4-Berge-Skischaukel gibt es in der Urlaubsregion Schladming-Dachstein auch kleine, feine Skiberge, deren Angebote sich besonders an Familien mit Kindern richten. Riesneralm, Planneralm, Skiregion Ramsau am Dachstein sowie der Galsterberg sind unter Ski-Insidern mittlerweile mehr als nur Geheimtipps.

## **420 Kilometer Leichtigkeit auf zwei schmalen Brettern**

Mit 420 Loipenkilometern bietet die Urlaubsregion Schladming-Dachstein Langläufern ein einzigartig großes Angebot. Im Langlauf-Eldorado Ramsau am Dachstein gibt es ab dem Winter 2022/23 eine neue Höhenloipe auf dem Rittisberg.

## **Wintergenuss abseits von Piste und Loipe**

Es gibt viele Arten, um den Winter in der Urlaubsregion Schladming-Dachstein zu genießen. Zur Ruhe kommen lässt es sich beispielsweise beim Winterwandern, auf einer Schneeschuhtour oder bei einer gemütlichen Pferdeschlittenfahrt. Zweiradfans kommen bei einer Fatbike-Tour voll auf ihre Kosten.

## **Almkulinarik by Richard Rauch**

Wintersportler und Freunde der steirischen Küche freuen sich über die Fortsetzung der „Almkulinarik by Richard Rauch“: 15 ausgewählte Hütten servieren im kommenden Winter je ein speziell interpretiertes Haubengericht – höchstes Kochniveau entlang der Skipisten, Langlaufloipen und Winterwanderwege. TASTE Ski amadé und die Schladming-Dachstein Genusspartner sind zwei weitere Initiativen, die die kulinarische Stärke der Region ausbauen.

## **Initiativen für nachhaltigen Winterurlaub**

Nachhaltigkeit ist ein touristischer Trend, der durch aktuelle Entwicklungen wie die Energiekrise noch deutlich verstärkt wird. Die Urlaubsregion Schladming-Dachstein arbeitet daher parallel in mehreren Bereichen an Initiativen, die nachhaltigen Winterurlaub fördern: vom Lebensraummanagement über An- und Abreise-Konzepte, Mobilität im Urlaubsort, Energieoptimierung auf Skiberge bis hin zu Umwelt-Zertifizierung von Beherbergungsbetrieben.

## **Starker Start für Digitalprojekt Kundenclub**

Die Urlaubsregion Schladming-Dachstein hat sich in den vergangenen Jahren die Rolle eines digitalen Pioniers im Tourismus erarbeitet. Ein weiteres Beispiel, das diese Position unterstreicht, ist der Kundenclub samt Bonuswelt.



## Zwei neue Seilbahnen: Galsterberg und Rittisberg investieren kräftig

- ▲ **Mit Beginn der Wintersaison 2022/23 nehmen in der Urlaubsregion Schladming-Dachstein zwei neue Seilbahnen ihren Betrieb auf. Statt der über 30 Jahre alten Gruppenumlaufbahn führt nun eine topmoderne 10er-Gondelbahn auf den Galsterberg bei Pruggern. Eine Kombibahn aus Sesseln und Gondeln ersetzt auf dem Rittisberg in Ramsau am Dachstein die bisherige 4er-Sesselbahn.**

### **Galsterberg mit neuer 10er-Gondelbahn**

„Unsere neue Galsterberg-Seilbahn bringt Gäste in nur sechseinhalb Minuten von der Tal- bis zur Bergstation. Wartezeiten sind somit Schnee von gestern. Dank großzügiger Glasfronten kommen Fahrgäste bei der Gondelfahrt außerdem in den Genuss eines beeindruckenden 360-Grad-Rundumblicks“, blickt Planai-Geschäftsführer Georg Bliem mit Vorfreude auf den Start der kommenden Wintersaison. Sein Unternehmen hat am Galsterberg etwa elf Millionen Euro in die neue Seilbahn investiert. Die 10er-Gondelbahn des Südtiroler Herstellers Leitner bietet mit gepolsterten Einzelsitzen und viel Beinfreiheit höchsten Fahrkomfort. In der ersten Ausbaustufe befördert sie bis zu 1.200 Personen pro Stunde, im Endausbau sind es bis zu 1.800 Personen pro Stunde. In puncto Architektur ist eine Anpassung an das Landschaftsbild oberstes Gebot. Sowohl Berg- als auch Talstation werden in ihrer Außenansicht von einem regionstypischen „Schindel-Look“ geprägt. Für die Vorgängerbahn, die mehr als 30 Jahre alte Gruppenumlaufbahn, ist übrigens noch nicht Betriebsschluss. Sie wurde nach ihrem Abbau nach Alaska verschifft. Dort soll sie wieder aufgebaut werden und in Zukunft Skifahrerherzen im Skigebiet Eaglecrest - Juneau höherschlagen lassen.

### **Neue Kombibahn auf den Rittisberg**

Das Jahr 2022 steht auf dem Rittisberg in Ramsau am Dachstein im Zeichen einer Großinvestition: Anstelle der 4er-Sesselbahn errichtete das Team rund um Bahnbetreiber Manfred Engelhardt um etwa acht Millionen Euro eine topmoderne Kombibahn. Die neue Anlage ist Kabinenbahn und Sesselbahn in einem und bringt ihre Fahrgäste in einem Mix aus 10er-Gondeln und 6er-Sesseln bergwärts. Damit

erfüllt sie unterschiedliche Bedürfnisse von Wintersportlern. Gute Skifahrer kommen auf den 6er-Sesseln bequem auf den Berg und mit angeschnallten Skiern rasch wieder zurück auf die Piste. Kinder, Langläufer, Rodler oder Winterwanderer schweben in komfortablen 10er-Gondeln auf den Rittisberg und können von der Bergstation ausgehend in ihr Winterabenteuer starten. Engelhardt freut sich: „Wir sehen speziell in den Bereichen Langlaufen, Winter- und Schneeschuhwandern neues Potenzial für den Rittisberg und wollen bereits im kommenden Winter neue Angebote schaffen. Die neue Kombibahn bietet unseren Gästen die nötige Flexibilität in der Aufstiegshilfe.“

#### **Der Galsterberg im Überblick:**

- ⚡ Kleines, feines Skigebiet in der Gemeinde Michaelerberg-Pruggern
- ⚡ 4 Liftanlagen mit 15 km Pisten
- ⚡ 3 Funruns
- ⚡ 5 km Naturrodelbahn
- ⚡ Großzügiges Angebot für Pisten- und Skitourengeher
- ⚡ Gallisches Kinderland | Skischule | Gallierwirte | Winterwanderweg
- ⚡ Skibetrieb voraussichtlich ab 8. Dezember 2022

#### **Der Rittisberg im Überblick:**

- ⚡ Zentraler Erlebnisberg der Skiregion Ramsau am Dachstein
- ⚡ 9 Liftanlagen mit 25 km Pisten (Skiregion Ramsau am Dachstein)
- ⚡ 3,5 km Rodelbahn
- ⚡ Skitourenroute mit Aufstieg im Gelände und Abfahrt auf der Piste
- ⚡ Kalis Erlebnispisten für Kinder | Skischulen | breites Gastronomieangebot
- ⚡ Skibetrieb voraussichtlich ab 8. Dezember 2022



## Unbeschwertes Skivergnügen in der Region Schladming-Dachstein

**^ Elegante Carving-Schwünge in den Schnee ziehen und alle Sorgen vergessen – in der Urlaubsregion Schladming-Dachstein ist das ein Leichtes. Gäste finden auf zehn Skiberge insgesamt mehr als 230 bestens präparierte Pistenkilometer und mit Sicherheit ihre persönliche Lieblingspiste. 81 topmoderne Seilbahnen und Lifte sowie über 100 Skihütten komplettieren das einzigartig vielfältige Angebot. Herzstück ist die Schladminger 4-Berge-Skischaukel.**

Die Schladminger 4-Berge-Skischaukel ist das größte zusammenhängende Skigebiet der Region und bietet auf den vier größten steirischen Skiberge Hauser Kaibling, Planai, Hochwurzen und Reiteralp insgesamt 123 Kilometer vernetztes Pistenvergnügen

### **Hauser Kaibling: die schönsten Pisten**

Der Hauser Kaibling ist der am östlichsten gelegene Skiberg der Schladminger 4-Berge-Skischaukel. „Die schönsten Pisten“ sind nicht nur ein Werbeversprechen auf dem Hauser Kaibling, sondern Realität. Ein engagiertes Team mit topmoderner Pistengerät-Flotte trägt Verantwortung dafür, dass die Pistenpräparierung auf diesem Skiberg als eine der besten Österreichs gilt. Außerdem erwartet die Ski-Gäste noch eine XXL Funslope, die Spaß und Action für Groß und Klein garantiert. Für Anfänger gibt es direkt an der Talstation der 8er-Gondelbahn ein besonderes Highlight: den Wollis Kids Park mit einem Tellerlift, drei Zauberteppichen, anfängergerechten Pisten sowie Spiel- und Spaßelementen. Skipassbesitzer können den gesamten Park kostenlos nutzen. Zwei jeweils 15 Meter lange Förderbänder stehen allen Anfängern gratis zur Verfügung, damit der Einstieg ins Skifahren oder Snowboarden möglichst einfach und stressfrei gelingt.

### **Planai: alles da – von sportlich bis gemütlich**

Ob sportlicher Skifahrer, flotter Pistenflitzer oder Genießer – auf der Planai sind alle in ihrem Element. Legendär ist die 4,6 km lange FIS-Abfahrt vom Planai-Gipfel bis ins Tal, die im berühmten Planai-

Zielhang ihren krönenden Abschluss findet. Aber auch gemütlichere Wintersportler fühlen sich auf den vielseitigen Pisten pudelwohl. Maximalen Spaßfaktor erleben kleine Skizwerge im Hopsi-Winterkinderland bei verschiedenen Stationen. Für ein sportliches Familienvergnügen abseits der gewöhnlichen Pisten sorgen die Funslope- und Funcross-Strecken für alle Alters- und Könnertstufen. Wer die Landschaft so richtig genießen möchte, kann sich knapp unterhalb des Gipfels auf dem drei Kilometer langen Winterwanderweg eine Auszeit gönnen.

### **Hochwurzen: der vielseitige Winter-Genussberg**

Skifahrer, Rodler und Winterwanderer – auf die Hochwurzen fahren alle ab. Breite, lange Abfahrten lassen die Herzen von Genuss-Skifahrern höherschlagen. Speziell für Gäste, die in Rohrmoos wohnen, gilt: Vom Bett direkt aufs Brett! Das Auto kann auf dem Parkplatz stehen bleiben, die meisten Quartiere verfügen über einen direkten Pistenanschluss. Für viel Abwechslung auf der Piste sorgt die Funslope, die sich für alle Altersklassen und Könnertstufen bestens eignet. Großes Vergnügen auf zwei Kufen bietet die sieben Kilometer lange Rodelbahn. Wer zwischendurch winterwandern möchte, kommt auf dem 4-Jahreszeiten Wanderweg voll auf seine Rechnung. Er kann sowohl bergauf als auch bergab begangen werden, ist rund sechs Kilometer lang und führt vom Hochwurzen-Gipfel zum Hotel Winterer / Parkplatz 4er-Sesselbahn Hochwurzen II.

### **Reiteralm: fünf internationale Pistengütesiegel in Gold**

Die Reiteralm befindet sich am westlichen Einstiegspunkt der Schladminger 4-Berge-Skischaukel. In den vergangenen Jahren hat sie sich als „Trainingsberg der Ski-Weltelite“ etabliert. Beim internationalen Skiareatest erhielt sie als einziges Skigebiet in Europa fünf Mal in Folge das Pistengütesiegel in Gold. Dieser renommierte anonyme Qualitätstest wird von mehr als 200 Testpersonen aus verschiedenen Nationen durchgeführt. Der „Crosspark Reiteralm“ ist ein innovatives Zusatzangebot, das sowohl Einsteiger als auch Profis anspricht. Er vereint auf 750 Metern Steilkurven, Sprünge, Wellen mit viel Fahrspaß. Neu in dieser Saison: Jeden Samstag und Sonntag startet die erste Bergfahrt bereits um 07:45 Uhr, somit wird an den Wochenenden noch mehr Skivergnügen geboten.

### **Schladminger 4-Berge-Skischaukel im Überblick:**

- ⚡ 123 Pistenkilometer (blau: 47 km, rot: 68 km, schwarz: 8 km)
- ⚡ 44 Seilbahn- und Liftanlagen
- ⚡ 57 Skihütten für den perfekten Einkehrschwung



## Familienskiberge – klein, fein und attraktiv

- Neben der bekannten 4-Berge-Skischaukel gibt es in der Urlaubsregion Schladming-Dachstein auch kleine, feine Skiberge, deren Angebote sich besonders an Familien mit Kindern richten. Riesneralm, Planneralm, Skiregion Ramsau am Dachstein sowie der Galsterberg sind unter Ski-Insidern mittlerweile mehr als nur Geheimtipps.**

### **Riesneralm**

Die Riesneralm in Donnersbachwald ist die Heimat der ersten österreichischen Kinderskischaukel. Fünf Abfahrten und fünf Liftanlagen bieten hier auf einer Fläche, die jener von sieben Fußballstadien entspricht, ideale Bedingungen für kleine Pistenflitzer. Mit 32 Pistenkilometern ist das Skivergnügen auf der Riesneralm aber auch für Erwachsene großzügig ausgelegt. Ganz nach dem Motto „Weniger Liftfahren, mehr Skifahren“ führen hier vier extralange Skiabfahrten ins Tal. Neu in der Wintersaison 2022/23: Die Skimovie-Rennstrecke begeistert mit neuen Kameras und Perspektiven. In der KISI-Kinderskischaukel gibt es eine neue permanente Rennstrecke.

<https://www.riesneralm.at/>

### **Planneralm**

Die Planneralm als höchstgelegenes Skidorf der Region lenkt ihren Fokus seit langer Zeit auf Natürlichkeit und Schneequalität. Das Schneeslebnis in einer Höhenlage zwischen 1.600 und 2.200 Metern erneuert sich durch die Vielfalt seiner Erscheinung Jahr für Jahr auf natürliche und immer positiv überraschende Weise. So ist jeder Winter im höchstgelegenen Skidorf der Steiermark etwas Besonderes. Das kommt den vielen Kindern, die im Tiefschnee spielen oder rodeln, den Freeridern und Tourenggehern ebenso zugute wie Skifahrern. Sie erleben durch das innovative Naturschneekonzept auf der Planneralm von Saisonbeginn an eine Schnee- und Pistenqualität auf Basis eines unvergleichlich hohen Naturschneeanteils, die sich von Tallagen charakteristisch unterscheidet. Familien begeistert das Angebot der Planneralm zudem mit kindgerechten Liftanlagen und sympathischer Preisgestaltung.

<https://www.planneralm.at/>

### **Skiregion Ramsau am Dachstein**

Die Skiregion Ramsau am Dachstein beheimatet die größte Kinder-Skiwelt der Steiermark. Im Kaliland und auf Kalis Erlebnispisten – das sind sieben großzügig angelegte Erlebnispisten – können die Kleinsten spielerisch in die Welt des Skifahrens eintauchen. Begleitet werden sie dabei von Kali, dem Ramsaurier. So nennt sich das kuschelige Maskottchen des Wintersportortes. Der Rittisberg bietet eine breite Palette an Skipisten in den unterschiedlichsten Schwierigkeitsgraden. Für Familien stehen breite Abfahrten, ein Märchenskiweg und die 3,5 Kilometer lange Rodelbahn zur Verfügung. Geübte können sich auch in steileres Terrain wagen und für Profis wurde sogar eine eigene Trainingsskipiste installiert.

<https://www.skiregion-ramsau.at/>

### **Galsterberg**

Eine naheliegende Alternative zum Trubel der großen Skiberge ist der Galsterberg in Michaelerberg-Pruggern. Eine Vielzahl an einfachen Pisten bietet Anfängern, Kindern und Familien viel Platz, um sich auszutoben. Das Highlight des Galsterbergs aus Familiensicht ist das gallische Skidorf. Dieses gänzlich mit Skiern befahrbare Dorf bietet vielerlei Attraktionen für Klein und Groß: Von zahlreichen gallischen Hütten bis hin zu sprechenden Gallier-Figuren gibt es hier einige Überraschungen zu entdecken. Die drei Funruns Little Gallier Park, Bottelix Hinkelsteinbruch und Römerstraße VII sind voll gespickt mit Überraschungen und garantieren Pisten Spaß für alle Altersgruppen – vom Pistenfloh bis zu den sportlichen Großeltern.

<https://www.galsterberg.at>



## Bis zu 430 Kilometer Leichtigkeit auf zwei schmalen Brettern

- ⚡ **Skating und klassisches Langlaufen boomen schon länger. Die Corona-Pandemie hat dem Wintersport auf zwei schmalen Brettern einen weiteren positiven Impuls gegeben. Elegantes Gleiten über den Schnee in freier Natur ist gefragt wie nie zuvor. Mit bis zu 430 Loipenkilometern bietet die Urlaubsregion Schladming-Dachstein Langläufern ein einzigartig großes Angebot. Im Langlauf-Eldorado Ramsau am Dachstein gibt es ab dem Winter 2022/23 eine neue Höhenloipe auf dem Rittisberg.**

### **Langlaufen am Fuße des Dachsteins**

Auf insgesamt 220 Loipenkilometern finden in Ramsau am Dachstein sowohl Genussläufer als auch Spitzensportler die perfekte Loipe. 125 Kilometer sind auf klassisches Langlaufen und 95 Kilometer auf Skating ausgerichtet – täglich frisch präpariert. Der mächtig aufragende Dachstein dominiert das Landschaftsbild. Die meisten Loipen bieten einen herrlichen Blick auf die gewaltigen Südwände des höchsten steirischen Berges. Wahrlich über allen Dingen schwebt man aber erst am Dachstein-Gletscher. Auf 2.700 Metern Höhe findet sich hier nicht nur die höchstgelegene Langlauf-Loipe der Region, sondern auch die längste Gletscher-Loipe der Welt.

### **Neu im Winter 2022/23: Loipe „Rittisberg 1500“**

Mit dem Neubau der Rittisberg-Kombibahn geht auch eine Erweiterung des Langlaufangebotes in Ramsau am Dachstein einher. Ab dem kommenden Winter ist die sogenannte Rittisberg 1500-Loipe mit der neuen Kombibahn erreichbar. Sie verbindet auf einem 5,5 Kilometer langen Rundkurs den Bereich zwischen Bergstation und Gipfelkreuz. Die Loipe ist so angelegt, dass sie einige großartige Aussichten auf das Dachsteingebirge, das Ramsauer Plateau und in die Bergwelt der Schladminger Tauern freigibt. Ergänzend wird eine Begleitspur für Winter- und Schneeschuhwanderer angelegt. Sowohl per Loipe als auch über die Begleitspur sind die Rittisberg-Erlebnishütten erreichbar.

Sonnenalm, Halseralm und Rösteralm erwarten Gäste mit regionalen Schmankerln und wärmendem Ofenfeuer.

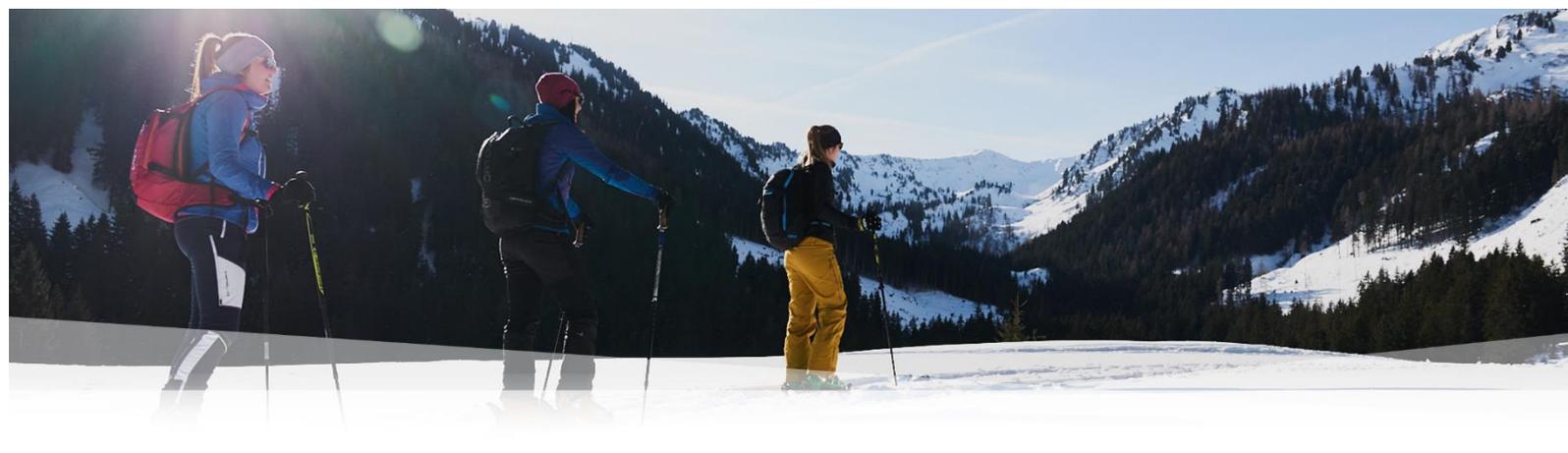
### **Im Trend: Gäste-Biathlon**

Wer noch nie auf Langlaufskiern gestanden ist und endlich selbst genussvoll über den Schnee gleiten möchte, ist in Schladming-Dachstein genau richtig. Für den Start ins persönliche Langlaufglück bieten fünf Top-Langlaufschulen das perfekte Kursangebot. Dieses richtet sich aber nicht nur an Langlauf-Anfänger. Auch Profis erhalten viele nützliche Tipps, um ihrer Technik den letzten Schliff zu verleihen. Echtes Weltcupflair kommt hingegen beim Gäste-Biathlon auf, der in der Region absoluten Trendstatus genießt. So gibt es im Biathlon-Stadion von Ramsau am Dachstein die Möglichkeit, diesen faszinierenden Sport selbst auszuprobieren. Unter den Augen von erfahrenen Trainern kann man hier die eigene Treffsicherheit unter Beweis stellen und die richtigen Atem- und Schießtechniken lernen.

### **Attraktive „Tälerloipen“**

Neben Ramsau am Dachstein gibt es für Langlauf-Begeisterte auch in den anderen Orten der Region viel zu entdecken. Die „Tälerloipen“ reichen in ihrer Schwierigkeit von der gemütlichen Genuss-Tour bis hin zum echten Geheimtipp für Ambitionierte und runden das Langlauf-Angebot in Schladming-Dachstein ideal ab. Besonders eindrucksvoll ist die Kristallloipe im Untertal, die am kristallklaren Wasser des Untertalbaches entlangführt. Wenn die Wetterverhältnisse im Hochwinter mitspielen, bilden sich dort mitunter Eiskristalle in der Größe von mehreren Zentimetern. Sehr idyllisch geht es hingegen auf der Spechtensee-Loipe zu, die rund um einen einsam gelegenen Moorsee bei Wörschachwald führt. Wer nach Ruhe und Erholung beim Langlaufen sucht, ist aber auch auf den Langlaufloipen in Donnersbachwald bestens aufgehoben.

<b>Loipenkilometer</b>	<b>Ramsau am Dachstein</b>	<b>Region Schladming-Dachstein</b>
<b>Gesamt:</b>	<b>220km</b>	<b>420 km</b>
<b>Klassisch:</b>	<b>125 km</b>	<b>255 km</b>
<b>Skating:</b>	<b>95 km</b>	<b>165 km</b>



## Wintergenuss abseits von Piste und Loipe

- ^ **Es gibt viele Arten, um den Winter in der Urlaubsregion Schladming-Dachstein zu genießen – auch abseits von Skipisten und Loipen. Bestens zur Ruhe kommen lässt es sich beispielsweise beim Winterwandern, auf einer Schneeschuhtour oder bei einer gemütlichen Pferdeschlittenfahrt. Wer höher hinaus möchte, findet in den Bergen der Region aber auch ein wahres Skitouren- und Freerideparadies. Zweiradfans kommen bei einer Fatbike-Tour voll auf ihre Kosten, Eislaufreunde können einen der fünf Eislaufplätze nutzen.**

### **Schneeschuh- und Winterwandern**

Wer auch im Winter auf der Suche nach echtem Wanderglück ist, wird in der Region Schladming-Dachstein auf rund 300 Kilometern Winterwander- und Schneeschuhwegen ganz bestimmt fündig. Beim Wandern über gut präparierte Wege, beim Stapfen durch winterliche Wälder oder rund um zugefrorene Seen zeigt sich die Region von einer ganz besonderen Seite und hält einige Überraschungen bereit. Besonders schön ist eine Winterwanderung rund um den Steirischen Bodensee oder durch die magisch anmutende Talbachklamm bei Schladming. Bestens mit Schneeschuhen erwandern lässt sich der Stoderzinken bei Gröbming. Von seinem Gipfel bietet er grandiose Aussichten aufs Ennstal und die umliegenden Berge. Auf der Planneralm wartet hingegen echte Winterstille, wenn man an zugeschneiten Latschenfeldern vorbei zur einsamen Jochspitze aufsteigt. Eine absolute Empfehlung für alle, die die Region beim Winter- oder Schneeschuhwandern entdecken möchten, ist das Winterwanderticket. Dieses Ticket ermöglicht eine kostengünstige Auffahrt auf sieben Skiberge der Region. Auf diese Weise werden einige Ausgangspunkte attraktiver Winterwanderungen und Schneeschuhtouren in Höhenlagen einfach erreichbar.

### **Skitouren**

Freunde von Skitouren und Freeride-Fans kommen in der Bergwelt der Region Schladming-Dachstein voll auf ihre Kosten. Sie können aus mehr als 40 verschiedenen Routen in allen Schwierigkeitsgraden wählen – von einfachen Einsteigertouren bis hin zu echten Herausforderungen ist selbst für versierte

Alpinisten alles dabei. Neben den Skitourengebieten in den Schladminger Tauern ist insbesondere der Naturpark Sölk­täler für seine Vielfalt an Skitourenzielen bekannt. Doch auch die Planneralp und die Riesneralm in Grimming-Donnersbachtal warten mit zahlreichen Skitouren und Freeride-Routen auf. Ein besonderes Erlebnis ist die Überquerung des Dachstein-Gletschers, die ab Februar möglich ist und das UNESCO-Welterbe von einer ganz eigenen Seite zeigt. Für Skitouren-Einsteiger oder alle, die sich nicht ins offene Gelände wagen möchten, bringen die Skiberge von Schladming-Dachstein ebenfalls alle Voraussetzungen für ein sorgenfreies Skitouren-Erlebnis – ganz ohne Lawinengefahr – mit. Auf der Planai, auf der Hochwurzen und auf dem Galsterberg gibt es entlang der Piste eigene Aufstiegsspuren für Skitourengeher. Die Riesneralm bietet wöchentliche Tourenskiabende an, an denen Tourengeher die Piste ganz für sich haben.

### **Eislaufen**

Auf den Kufen über das Eis sausen und dabei den kalten Wind im Gesicht spüren? Auch das geht in der Region Schladming-Dachstein. Fünf Eislaufplätze wissen mit verschiedenen Highlights zu überzeugen. Der erst im vergangenen Winter eröffnete Eislaufplatz in Schladming bietet beispielsweise auf einem 200 Meter langen Lauffeld mit extra Schleife viel Platz, um mit langen Schritten über das Eis zu gleiten. Doch auch in Haus im Ennstal, in Öblarn und in Gröbming gibt es die Möglichkeit, sich aufs Glatteis zu begeben. Die größte Natureislauf­fläche der Region ist der im Winter zugefrorene Putterersee bei Aigen im Ennstal. Egal, wofür man sich entscheidet: Das Eislauf-Vergnügen kommt in der Region Schladming-Dachstein nicht zu kurz.

### **Pferdeschlittenfahren**

Wer ganz besondere Momente in der verschneiten Winterlandschaft der Region Schladming-Dachstein erleben möchte, sollte unbedingt eine romantische Pferdeschlittenfahrt unternehmen. Allein in Ramsau am Dachstein, der „pferdereichsten Gemeinde der Steiermark“, ermöglichen 25 Anbieter, die Region von einer ihrer schönsten Seiten kennenzulernen. Warm eingepackt in einer kuscheligen Decke können sich Fahrgäste im Schlitten zurücklehnen, entspannen und die Natur genießen, während das grandiose Bergpanorama wie im Märchen vorbeizieht und der Kutscher die eine oder andere Anekdote zum Besten gibt.

### **Fatbike**

Im Sommer ist die Region Schladming-Dachstein eine Top-Destination für alle Zweiradfans. Auch im Winter müssen Biker auf ihren geliebten Sport nicht verzichten. Möglich machen das Fatbikes, die mit breiten Ballonreifen ausgestattet sind. Diese laufen leichtgängig und sorgen dafür, dass Fatbikes sogar auf tiefverschneiten Wegen noch gut kontrollierbar sind. Wer gerne einmal mit dem Fatbike seine Runden drehen möchte, findet in der Region Schladming-Dachstein garantiert eine passende Tour: Von E-Fatbike-Touren für Genussfahrer bis hin zu actiongeladenen Downhill-Strecken ist alles möglich.



## Almkulinarik by Richard Rauch

- Wintersportler und Freunde der steirischen Küche freuen sich über die Fortsetzung der „Almkulinarik by Richard Rauch“: 15 ausgewählte Hütten servieren im kommenden Winter je ein speziell interpretiertes Haubengericht – höchstes Kochniveau entlang der Skipisten, Langlaufloipen und Winterwanderwege. TASTE Ski amadé und die Schladming-Dachstein Genusspartner sind zwei weitere Initiativen, die die kulinarische Stärke der Region ausbauen.

### Vier-Hauben-Koch und Hüttenwirte im Teamwork

Die Almkulinarik by Richard Rauch hat sich in den vier Jahren ihres Bestehens zum Fixpunkt für alle Genießer in der Region Schladming-Dachstein entwickelt. In diesem Winter bringt das beliebte Projekt einmal mehr erstklassige Haubenküche in die Hütten der Region. Verantwortlich dafür ist der aus der TV-Kochsendung „Küchenschlacht“ bekannte und mit vier Gault-Millau-Hauben ausgezeichnete Starkoch Richard Rauch. Gemeinsam mit den Hüttenwirten aus der Region hat er wieder außergewöhnliche Alm-Haubengerichte kreiert. Das Besondere dabei: Alle teilnehmenden Hütten servieren ein für die Hütte einzigartiges Gericht und verwenden dafür Zutaten aus der Region, teils sogar aus eigener Produktion. Preislich passt sich das Almkulinarik-Gericht an das Preisniveau der jeweiligen Hütte an. Eine Übersicht der Gerichte und teilnehmenden Hütten gibt es hier:

[www.schladming-dachstein.at/almkulinarik](http://www.schladming-dachstein.at/almkulinarik)

### TASTE Ski amadé – bester Geschmack aus Österreichs Bergen

Die Initiative „TASTE Ski amadé“ vereint kulinarischen und sportlichen Genuss zu einer unverwechselbaren Geschmacks- und Erlebnisvielfalt. Zu TASTE Ski amadé gehören Genusspartner, Skihütten und Veranstaltungen ebenso wie besondere kulinarische Angebote. So etwa die „Genuss-Skirouten“, die das Skifahren und kulinarischen Hütten-Genuss zu einem einzigartigen Erlebnis verbinden. In der Urlaubsregion Schladming-Dachstein verspricht die „steirische Genussroute“ eine besondere Reise durch die traditionelle steirische Küche. Die Genuss-Skiroute „4 Berge – 4 Genüsse“

wartet hingegen mit einer spektakulären Skirunde auf der Schladminger 4-Berge-Skischaukel und gleich mehreren kulinarischen Höhepunkten auf.

### **Schladming-Dachstein Genusspartner**

Wenn in der Region Schladming-Dachstein von Genusspartnern die Rede ist, sind damit sowohl bäuerliche Direktvermarkter als auch Lebensmittelmanufakturen sowie Gastronomie- und Beherbergungsbetriebe gemeint. Sie alle verbindet die Leidenschaft für regionale Lebensmittel, die sie entweder produzieren, veredeln oder verarbeiten: Fleisch, Käse, Joghurt, Erdäpfel, Honig, Edelbrände, Ennstaler Steirerkas und vieles mehr. Die Schladming-Dachstein Genusspartner tragen das Gütesiegel AMA GENUSS REGION. Sie halten dessen strenge Qualitätskriterien ein und werden von externen Kontrollstellen regelmäßig kontrolliert. Das Gütesiegel AMA GENUSS REGION garantiert Gästen und Kunden:

- Regionale Herkunft der Lebensmittel
- Hohe Produkt- und Verarbeitungsqualität
- Klimaschonung durch kurze Transportwege
- Frische Zubereitung durch langjährige Erfahrung und traditionelles Handwerk
- Familiengeführte Betriebe

[www.schladming-dachstein.at/genusspartner](http://www.schladming-dachstein.at/genusspartner)



## Initiativen für nachhaltigen Winterurlaub

- Nachhaltigkeit ist ein touristischer Trend, der durch aktuelle Entwicklungen wie die Energiekrise noch deutlich verstärkt wird. Die Urlaubsregion Schladming-Dachstein arbeitet daher parallel in mehreren Bereichen an Initiativen, die nachhaltigen Winterurlaub fördern: vom Lebensraummanagement über An- und Abreise-Konzepte, Mobilität im Urlaubsort, Energieoptimierung auf Skiberger bis hin zu Umwelt-Zertifizierung von Beherbergungsbetrieben.**

### **Nachhaltiger Tourismus = Lebensraummanagement**

Tourismus kann ohne Übertreibung als „Gesamtkunstwerk“ bezeichnet werden. Damit er nachhaltig funktioniert, müssen viele Zahnräder ineinandergreifen und die Interessen von Einheimischen ebenso gewahrt bleiben wie jene von Gästen. Daher wird Tourismus mehr und mehr zu Lebensraummanagement, in das die Bedürfnisse aller relevanten Interessensgruppen einfließen. Mathias Schattleitner, Geschäftsführer des Tourismusverbandes Schladming-Dachstein, setzt sich gemeinsam mit seinem Team für eine möglichst ausbalancierte Weiterentwicklung der Region ein: „Wir versuchen regelmäßig alle Stakeholder an einen Tisch zu bekommen, um gemeinsam für einen langfristigen Erfolg an einem Strang zu ziehen. Aktuelle Arbeitsschwerpunkte sind zum Beispiel klimafreundliche Mobilitätslösungen, Förderung der Regionalität, Lenkung von Besucherströmen oder eine breitgefächerte Informationspolitik.“

### **Umwelt- und klimafreundlich an- und abreisen**

Umwelt- und klimafreundlicher Urlaub beginnt mit der Anreise und endet mit der Abreise. Skandinavische Gäste können dafür bereits ab Weihnachten 2022 bis Mitte März 2023 eine direkte Zugverbindung von Malmö (Schweden) via Kopenhagen (Dänemark) nach Schladming nutzen. Das schwedische Eisenbahnunternehmen Snälltåget bietet in dieser Zeit jeweils freitags eine Direktverbindung nach Schladming und samstags retour nach Skandinavien an.

Innerhalb Österreichs verkehren ganzjährig Schnellzüge direkt von Wien nach Schladming und an Sonntagen retour von Schladming nach Wien. Im Zeitraum von 17.12.2022 bis 08.04.2023 gibt es an

Samstagen mit dem ÖBB Urlaubsexpress eine zusätzliche Schnellzug-Direktverbindung von Wien nach Schladming und retour. Ab Jänner 2023 wird eine reguläre direkte Busverbindung von Prag via Pisek und Budweis in die Region Schladming-Dachstein angeboten. Initiator ist das Reisebüro Čedok, die Busfahrten sind online für jedermann buchbar – auch one-way.

### **Ressourcenschonende Mobilität im Urlaubsort**

Ein wesentlicher Bestandteil von ressourcenschonendem Tourismus ist die Mobilität im Urlaubsort. Neben einem permanenten Ausbau des Angebots an öffentlichen Verkehrsmitteln liegt im Winter in der Region Schladming-Dachstein der Fokus vor allem auf dem Skibus-Liniennetz. Es kann mit dem Skiticket ohne Einschränkungen oder Aufpreis genutzt werden. Auch erste Elektrobusse sind bereits als Skibusse im Einsatz.

### **Riesneralm: Award für „Nachhaltiges Energiemanagement“**

Für eine besonders positive „ökologische Spur“ sorgt das Skigebiet Riesneralm in Donnersbachwald – das einzige Skigebiet, in dem die Beschneiungsanlage direkt an ein Wasserkraftwerk angeschlossen ist. Diese Fünf-Millionen-Euro-Investition erzeugt doppelt so viel Strom wie das gesamte Skigebiet für Liftbetrieb, Gastronomie und Beschneigung benötigt. Der überschüssige Ökostrom wird ins öffentliche Energienetz eingespeist. Die Riesneralm wurde für dieses Projekt mit dem Award für „Nachhaltiges Zertifizierte Energiemanagement“ ausgezeichnet.

### **Bereits acht Hotels mit österreichischem Umweltzeichen**

In der Region Schladming-Dachstein sind mit aktuellem Stand acht Hotelbetriebe mit dem österreichischen Umweltzeichen zertifiziert – mit in Summe fast 1.000 Gästebetten. Weitere sechs Betriebe befinden sich bereits im Zertifizierungsprozess. In jedem zertifizierten Betrieb wird zum Beispiel auch das Mitarbeiterteam speziell geschult, um die Umweltauswirkungen jedes Gästeaufenthaltes so gering wie möglich zu halten und gleichzeitig das Urlaubsvergnügen nicht zu schmälern. Weitere inhaltliche Schwerpunkte sind zum Beispiel innovative Lösungen für die Wärmerückgewinnung oder Beschaffung von Lebensmitteln bei regionalen Partnern. Für Letzteres wurde in der Region Schladming-Dachsteins mit den Genusspartnern, die das Gütesiegel AMA GENUSS REGION tragen, bereits ein starkes Netzwerk aufgebaut mit bereits über 60 Partnerbetriebe.



## Starker Start für Digitalprojekt Kundenclub

- ^ Die Urlaubsregion Schladming-Dachstein hat sich in den vergangenen Jahren die Rolle eines digitalen Pioniers im Tourismus erarbeitet. Ein weiteres Beispiel, das diese Position unterstreicht, ist der Kundenclub samt Bonuswelt. Seine Realisierung war zugleich ein „Leuchtturm-Kooperationsprojekt“ der Österreichischen Hotel- und Tourismusbank.

### Kundenclub mit Bonuswelt

Der Schladming-Dachstein Kundenclub legte einen fulminanten Start hin und verzeichnet nach etwas mehr als einem Jahr seines Bestehens bereits rund 21.000 Mitglieder. Eng verwoben mit dem Kundenclub ist die Bonuswelt. Kundenclub-Mitglieder können durch verschiedene Aktivitäten in der Region Punkte sammeln und gegen Prämien einlösen, die in der Bonuswelt zu bekommen sind. Die drei aktuell am öftesten eingelösten Bonuswelt-Artikel sind das Schladming-Dachstein Schlauchtuch, das Ramsau Schlauchtuch und die Filztasche. Mathias Schattleitner, Geschäftsführer des Tourismusverbandes Schladming-Dachstein, erklärt: „Mit der Kundenbindung und gezieltem Marketing leistet unser Kundenclub einen indirekten Beitrag zur Wertschöpfung. Unser Bestreben ist es, diese auch direkt zu erzielen. Hier spielt die Bonuswelt, wo Kundenclub-Mitglieder Punkte sammeln und damit tolle Prämien gewinnen können, eine entscheidende Rolle. Wir haben sie dreistufig konzipiert – vom kostenlosen Punktetausch über den Vorteilskauf bis zu exklusiven Produkten, die nur für Mitglieder käuflich erwerbbar sind und spezielle Vorteile bieten.“

### Check-In Challenges

Check-In Challenges ermöglichen Kundenclub-Mitgliedern an Orten, die sie in der Region besuchen, via Handy und Schladming-Dachstein App einzuchecken. Mit etwas Glück gibt es beim Check-In einen Preis zu gewinnen. Jede Check-In Challenge folgt einem bestimmten Motto bzw. einem Interessensgebiet. So können zum Beispiel Fans der Fernsehserie „Die Bergretter“ Drehorte besuchen oder Gourmets in Almkulinarik-Hütten einchecken. Pro abgeschlossener Challenge gibt es zudem Punkte für die Bonuswelt.



## Schladming-Dachstein Daten & Fakten

### Skiverbund und Mitglied bei:

„Ski amadé“ - größter Skiverbund Österreichs mit 760 Pistenkilometer und 270 Liftanlagen  
Schneebaren Region“ mit Planneralm und Riesneralm

<b>Gesamtanzahl Liftanlagen:</b>	81 (31 Sessellifte, 12 Seilbahnen, 38 Schlepp- und Übungslifte)
<b>Gesamtlänge Pisten:</b>	230 km (blau: 94 km, rot: 120 km, schwarz: 16 km)
<b>Herz der Skiregion:</b>	Schladminger 4-Berge-Skischaukel mit 4 Skigebieten und 123 Pistenkilometern. Hauser Kaibling, Planai, Hochwurzen und Reiteralms.
<b>Kinderskischaukel:</b>	1. Österreichische Kinderskischaukel auf der Riesneralm
<b>Nachtskilauf:</b>	Hochwurzen 3 km Abfahrt mit Flutlichtanlage
<b>Gletscherüberquerung:</b>	25 km über den Dachstein-Gletscher nach Obertraun (OÖ)
<b>Freeriding:</b>	18 km lange Edelgrießabfahrt vom Dachstein
<b>Gratis Skibus-Shuttle:</b>	Mit gültigem Skipass oder Winterwander-Ticket
<b>Skikurse – barrierefrei:</b>	Freizeit PSO – Österreichs 1. Skischule für Menschen mit Behinderung
<b>Skischulen:</b>	Großes Kinder- und Familienangebot mit insgesamt 15 Kinderskischulen, teilweise mit Ganztagesbetreuung
<b>Skihütten:</b>	100 Skihütten und 91 davon mit Bedienung
<b>Funslopes und Snowparks:</b>	6 Funslopes (2x Planai, Hochwurzen, Hauser Kaibling, 2x Galsterberg) und 1 Snowpark auf der Planai und 1 Crosspark auf der Reiteralms
<b>WLAN:</b>	300 Access Points in der gesamten Region
<b>Rodelbahn:</b>	9 Rodelbahnen, 28,5 Kilometer
<b>Langlaufloipen:</b>	Bis zu 430 km Klassisch und Skating
<b>Tälerloipen:</b>	Schladming, Haus-Aich-Gössenberg, Gröbmingerland, Naturpark Sölk-täler, Öblarn-Niederöblarn, Grimming-Donnersbachtal
<b>Höhenloipe:</b>	Dachstein Gletscher